

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich mit beiliegender Antwortkarte oder **online** unter: [www.ajs-bw.de](http://www.ajs-bw.de) bis spätestens **23.9.2005** an.

Teilnahmebeschränkung: **140 Personen**

Sie erhalten **keine Anmeldebestätigung**, sondern nur eine Absage, falls bereits alle Plätze belegt sind. Wir bitten um Ihr Verständnis.

## Teilnahmegebühr

**30,00 €** inkl. Begrüßungskaffee  
Die Teilnahmegebühr ist am Tagungsbüro zu entrichten.

Verpflegung ist im Restaurant des Tagungszentrums auf eigene Kosten möglich.

## Weitere Informationen

Aktion Jugendschutz (ajs)  
Silvia Görlich  
Tel: 07 11/2 37 37 20  
E-Mail: [goerlich@ajs-bw.de](mailto:goerlich@ajs-bw.de)

## Tagungsort

Deutsche Telekom AG  
Bildungszentrum Südwest  
Universitätsstraße 34  
70569 Stuttgart-Vaihingen  
Tel: 07 11/6 86 33

## Anreise

### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom *Hauptbahnhof Stuttgart* erreichen Sie mit der S1 (Herrenberg), S2 (Filderstadt) und S3 (Flughafen) die Station "Universität" (10 Minuten). Über den Ausgang "Universität" erreichen Sie das Bildungszentrum in 2 Gehminuten

### Mit dem PKW

Vom *Autobahnkreuz Stuttgart* fahren Sie in Richtung Stuttgart Zentrum (A 831, geht später in B 14 über) bis zur Ausfahrt "Universität". An der ersten Ampel biegen Sie links, dann bei der zweiten Möglichkeit rechts direkt zum Bildungszentrum ab.

**Die Parkmöglichkeiten sind sehr begrenzt, es empfiehlt sich, mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen!**

# Strategien gegen Kinderpornographie - Schutz vor sexueller Gewalt gegen Mädchen und Jungen

**6. Oktober 2005  
Stuttgart-Vaihingen**

Während noch vor einigen Jahren die Nutzer und Hersteller von Kinderpornographie als ein überschaubarer Kreis angesehen wurden, schrecken inzwischen die Ergebnisse der anlassunabhängigen Ermittlung auf und sollten uns nachdenklich machen. Die Fachtagung bietet einen Überblick über aktuelle Ermittlungsergebnisse, beleuchtet Erfahrungen mit so genannten Grauzonen und verschafft einen Überblick über bundesweite Präventionsvorhaben im Bereich der Strafverfolgung und der Behandlung von Tätern. Darüber hinaus geht es um den Umgang mit Risikogruppen in der Beratung und in der Jugendhilfe und es werden Informationen und Anregungen zum Opferschutz vermittelt. Forderungen zum Schutz von Kindern aus der Perspektive einer auch international tätigen Organisation runden die Tagung ab.

#### Donnerstag, 6. Oktober 2005

##### 9.00 Uhr Begrüßung und Einführung

Elisabeth Gropper  
Geschäftsführerin der Aktion Jugendschutz

##### 9.15 Uhr Kinderpornographie – weit weg oder ganz nah?

Anstiftung zum genaueren Hinsehen  
*Bernhild Manske-Herlyn*

##### 9.45 Uhr Neue Ansätze und Vorgehensweisen der Strafverfolgung am Beispiel der anlassunabhängigen Internetrecherche ("AIR") des Landeskriminalamtes BW

*Achim Traichel*

##### 10.45 Uhr Pause

Medienspots „Toys“ „Words“ und  
„Please disturb“ - Positionen und Informationen  
gegen Sextourismus von Terre des Hommes

##### 11.15 Uhr Grauzonen im Vorfeld von Kinderpornographie

Handlungsmöglichkeiten von Jugendschutz.net  
*Friedemann Schindler*

##### 12.15 Uhr Mittagessen und Pause

##### 13.30 Uhr Prävention von pädosexuellen Übergriffen - Entwicklung von präventiven Strategien und Qualifizierung von Fachkräften

*Kai Sachs*

##### 14.30 Uhr Wirkung von sexueller Gewalt auf Mädchen und Jungen

*Angela Blonski*

##### 15.30 Uhr Pause

##### 16.00 Uhr Opferschutz im Strafverfahren Anregungen aus den gesetzlichen Neuerungen für den Umgang mit Opfern

*Hans-Alfred Blumenstein*

##### 17.00 Uhr Forderungen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen aus der Perspektive von ECPAT

*Mechtild Maurer*

##### 18.00 Uhr Tagungsende

#### Zielgruppe:

Jugendhelfemitarbeiter/innen, Polizeibeamt/innen, Jurist/innen,  
Mitarbeiter/innen aus Kinderschutzorganisationen, Beratungs-  
andere Interessierte.

#### Tagungsleitung:

##### Bernhild Manske-Herlyn

Fachreferentin, Aktion Jugendschutz Baden-Württemberg

#### Referent/innen:

##### Angela Blonski

Lilith e.V. Pforzheim

##### Hans-Alfred Blumenstein

Richter a.D. am Oberlandesgericht, Stuttgart

##### Mechtild Maurer

End of Child Prostitution, Pornography and Trafficking of Child  
Purposes  
ECPAT, Bangkok, Freiburg

##### Kai Sachs

Deutsche Gesellschaft gegen Kindesmisshandlung und  
-vernachlässigung, DGgKV, Kiel

##### Friedemann Schindler

Jugendschutz.net, Wiesbaden

##### Achim Traichel

AIR Projekt, Landeskriminalamt Baden-Württemberg,  
Stuttgart



AKTION JUGENDSCHUTZ

Landesarbeitsstelle  
Baden-Württemberg

Stafflenbergstr. 44  
70184 Stuttgart  
Tel. 07 11/23 737-0  
Fax 07 11/23737-30  
info@ajs-bw.de  
www.ajs-bw.de

**Neue Anschrift:**  
Jahnstraße 12  
70597 Stuttgart



AKTION JUGENDSCHUTZ

Landesarbeitsstelle  
Baden-Württemberg